

Treffpunkt

Veranstaltungskalender des psychosozialen Zentrums

Diakonie 

Diakonisches Werk
Main-Taunus

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

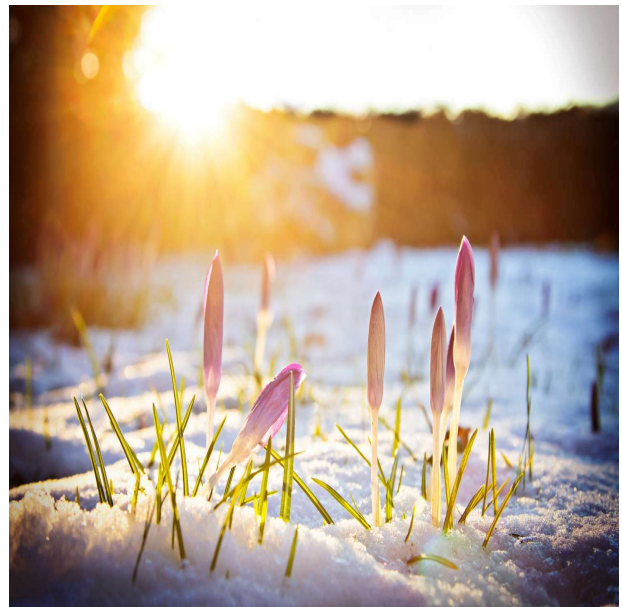
- Beratung
- Begleitung
- Gruppenangebote
- Freizeitaktivitäten
- Offene Treffs

Cafe Ambet

65719 Hofheim, Wilhelmstraße 19

Cafe Schwalbennest

65824 Schwalbach, Ostring 17



Januar – März 2024

Offener Treff im Café Ambet

Dienstags: 16:00 – 19:00 Uhr

Mit buntem Programm
Essen und Getränke zu kleinen Preisen

Jeden 1. Dienstag im Monat wird gemeinschaftlich gekocht.

Wo: Café Ambet für Menschen mit und ohne seelische Probleme
Wilhelmstr. 19, Hofheim

Wer: Anette Fischer Tel.: 06192 9774710
Jens Fischer Tel.: 06196 503517

Programm Offene Ausflüge der Diakonie Main-Taunus

31. Januar

14:00 Uhr

Kegelnachmittag

Alle Neune oder Pudel? Wir fahren kegeln. Kegelbahn „Maria Hilf“ / Neuenhain.

13. Februar

11:11 Uhr

Faschingsfeier der Diakonie

Das Motto wird noch bekannt gegeben.

Wir feiern gemeinsam mit den Klient:innen aus Hofheim und Hattersheim.

In der Limesgemeinde, Ostring 15 in Schwalbach

14. Februar

14:00 Uhr

„Frühblüher“ im Palmengarten

Frühling im Februar – und das mitten in Frankfurt: Vom zarten Rosa über Gelb hin zu Knallrot – Tausende Tulpen, Narzissen, Krokusse, Hyazinthen und Primeln blühen bereits. Okay, der Frühling ist nicht draußen, sondern in der Galerie im Palmengarten. Aber diese Blumen machen die Welt plötzlich viel bunter und fröhlicher.

28. Februar

14:00 Uhr

Kegelnachmittag

Alle Neune oder Pudel? Wir fahren kegeln. Kegelbahn „Maria Hilf“ / Neuenhain.

13. März

14:00 Uhr

„Ach was. Lorient zum Hundersten“.

Wir fahren ins Caricatura-Museum nach Frankfurt

Kosten: 8 Euro / 4 Euro (ermäßigt)

27. März

14:00 Uhr

Kegelnachmittag

Alle Neune oder Pudel? Wir fahren kegeln. Kegelbahn „Maria Hilf“ / Neuenhain.

28. März

11.00 Uhr

Brunch zum Gründonnerstag

Gemeinsames Essen zum Osterfest bei der

Regionalen Diakonie Main-Taunus

Kosten 3,50 Euro.

Bitte anmelden unter 06196 503517



Die Geschichte vom Fischer und dem Geschäftsmann

In einem sonnigen Fischerdorf legt ein Fischer mit seinem kleinen Boot am Pier an. Er hat einen großen Thunfisch gefangen. Ein Berater, der gerade Urlaub macht, beobachtet den Fischer bereits seit einigen Tagen. Er gratuliert ihm zum heutigen Fang und fragt: „Wie lange warst Du auf See, um diesen Fisch zu fangen?“

Der Fischer antwortet: „Nur ein paar Stündchen.“

Daraufhin fragt der Berater: „Warum bleibst Du nicht länger auf See, um mehr Fische zu fangen?“

Der Fischer erwidert: „Dieser Fang reicht mir, um meine Familie für ein paar Tage zu versorgen.“

Der Berater ist verwundert: „Was tust Du denn mit dem Rest des Tages?“

Der Fischer erklärt: „Ich fahre nach Hause. Nach dem Mittagessen gehe ich mit meiner Frau spazieren und mache eine Siesta. Dann spiele ich mit meinen Kindern. Abends kommen Freunde, wir genießen den Fisch, trinken Wein und philosophieren über Gott und die Welt. Wie Du siehst, habe ich einen gut ausgefüllten Tag.“

Der Berater antwortet: „Ich habe studiert und kann Dir helfen. Wenn Du den ganzen Tag fischen gehst, fängst Du mehr Fische. Dann kannst Du die übrigen Fische verkaufen. Von

dem Erlös kannst Du bald ein größeres Boot kaufen. Für dieses Boot heuerst Du zwei, drei Fischer an. Ihr werdet so viel fischen, dass Du schon bald mehrere Boote kaufen und eine eigene Flotte aufbauen kannst. Statt an einen Händler verkaufst Du die Fische direkt an eine Fischfabrik. Bald wirst Du soviel verdienen, dass Du eine eigene Fischverarbeitungsfabrik eröffnen kannst. So sparst Du Geld und kannst die Produktion und den Vertrieb selbst kontrollieren.“ Der Berater wurde ganz euphorisch bei diesen Gedanken.

Der Fischer erwidert unbeeindruckt: „Und wie lange wird das dauern?“

„So etwa 15 bis 20 Jahre“, erklärt der Berater.

„Und was ist dann?“, fragt der Fischer.

„Dann kommt das Allerbeste“, antwortet der Berater: „Wenn die Zeit reif ist, verkaufst Du Dein Unternehmen und kannst aufhören zu arbeiten. Du kannst morgens ausschlafen, zum Spaß noch ein wenig fischen gehen und den restlichen Tag mit Deiner Familie und Deinen Freunden genießen.“

„Aber genau das tue ich doch jetzt schon“, sagt der Fischer, „nur dass meine Kinder dann aus dem Haus sind.“

H. Böll

**Café
Schwalbennest**

**Ostring 17
Schwalbach**



**donnerstags
14:00-16:00 Uhr**

**Länderreise mit
Cafe + Kuchen**

Gemeinsam Zeit
verbringen,
miteinander
plaudern, Zeit
genießen und neue
Kontakte knüpfen.
Für Menschen mit
und ohne seelische
Probleme.

Wo: Diakonisches Werk, Ostring 17, Schwalbach
Wer: Ivonne Berkenhagen
Jens Fischer

Bitte melden Sie sich unter der Tel.Nr. Tel.: 06196 5035-17 an.



Das neue Jahr sieht mich freundlich an, und ich lasse das alte mit seinem Sonnenschein und Wolken ruhig hinter mir. (Goethe)